Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

Verfügungen des Eidgenössischen Departementes des Innern

- Gemeinde REICHENBACH IM KANDERTAL BE, Waldstrasse Ariswald
  Projekt-Nr. 233-BE-3123/00

- Gemeinde REUTIGEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung
  Schattig-Sonnigwald
  Projekt-Nr. 234-BE-3003/02

- Gemeinde MATTEN BEI INTERLAKEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung
  Aenderberg-Gsteigwiler
  Projekt-Nr. 234-BE-3007/03

- Gemeinde LAUTERBRUNNEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Saus
  Projekt-Nr. 234-BE-3014/03

- Gemeinde LEISSIGEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Ramsernalp
  Projekt-Nr. 234-BE-3015/02

- Gemeinde VECHIGEN BE, Waldzusammenlegung Dentenberg
  Projekt-Nr. 235-BE-0028/02

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Schweizerischen Bundesgericht, 1000 Lausanne 14, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 14 FWG; Art. 29 ff. und Art. 97 ff. OG).

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worblentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

6. August 1991 EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT DES INNERN

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde BOLTIGEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Schafflüe
  Projekt-Nr. 234-BE-1164/03

- Gemeinde DAERLIGEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Gratwald
  Projekt-Nr. 234-BE-1206/03

- Gemeinde ZWEISIMMEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Blankenburg
  Projekt-Nr. 234-BE-1222/03

- Gemeinde DIEMTIGEN BE, waldbauliche Wiederinstandstellung Ring
  Projekt-Nr. 234-BE-3008/02

- Gemeinde KERZERS FR, Waldstrasse Arnen I
  Projekt-Nr. 233-FR-2031/00

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 2 Bst. c und Art. 12 NHG; Art. 14 FWG; Art. 1 ff. VwVG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worblentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031/67 78 53 / 67 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

6. August 1991 EIDGENÖSSISCHE FORSTDIREKTION

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- Givaudan Dübendorf AG, 8600 Dübendorf
  Produktion (Abteilungen Fertigproduktion, Spedition, Energie)
  bis 20 M, bis 3 F
  7. Oktober 1991 bis 8. Oktober 1994 (Erneuerung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- Injecta AG, 5723 Teufenthal
  verschiedene Betriebsteile
  160 M, 10 F
  15. Juli 1991 bis auf weiteres (Aenderung)

- Schöttli AG, 8253 Diessenhofen
  Fräserei, Dreherei und Schleiferei
  bis 18 M
  6. Januar 1992 bis auf weiteres (Erneuerung)

- Ascom Zelcom AG, 8634 Hombrechtikon
  CA Leiterplatten-Bestückung und Prüfung
  12 M, 40 F
  5. August 1991 bis 8. August 1992

- E. Bruderer Maschinenfabrik AG, 9320 Frasnacht
  Fertigung
  2 M
  5. August 1991 bis 8. August 1992

- Plaston AG, 9443 Widnau
  Kunststoffspritzwerk
  32 M, 18 F
  29. Juli 1991 bis 30. Juli 1994 (Erneuerung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- Plaston AG, 9443 Widnau
  Kunststoffspritzwerk
  25 M
  29. Juli 1991 bis 30. Juli 1994 (Erneuerung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- Hetex Garn AG, 9630 Wattwil
  Texturierung
  bis 60 M
  7. Juli 1991 bis auf weiteres (Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 10 Abs. 2 ArG)

- Bäckerei-Konditorei Hug AG, 6014 Littau
  Konditorei
  8 M, 4 F
  23. September 1991 bis 24. September 1994 (Erneuerung)

- Mühlebach AG, 5200 Brugg
  Ausrüsterei in Lupfig AG
  10 F
  17. Juni 1991 bis auf weiteres (Aenderung)

- Rentsch AG, 4632 Trimbach
  Sortierabteilung im Betrieb Rickenbach
  5 M, bis 15 F
  29. Juli 1991 bis auf weiteres (Aenderung)

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Bally Schuhfabriken AG, 5012 Schönenwerd
  Polyurethan-Giesserei
  8M, 1 F
  3. Juni 1991 bis auf weiteres (Aenderung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Rheintaler Druckerei & Verlag AG, 9435 Heerbrugg
  Akzidenzdruckerei und Ausrüstung
  14 M, 4 F
  15. Juli 1991 bis 16. Juli 1994 (Erneuerung)

- Fluka Chemie AG, 9470 Buchs
  Fabrikation chemischer Produkte
  16 M
  5. August 1991 bis 6. August 1994 (Erneuerung)

- Oskar Rüegg AG, 8808 Pfäffikon
  verschiedene Betriebsteile
  16 M, 4 F
  30. September 1991 bis 1. Oktober 1994 (Erneuerung)

- Studer Draht- & Kabelwerk AG, 4658 Däniken
  verschiedene Betriebsteile an der Herrenmatt- und Hogenweidstrasse
  bis 60 M
  3. Juni 1991 bis auf weiteres (Aenderung)

- Rentsch AG, 4632 Trimbach
  Offset, Tiefdruck und Weiterverarbeitung im Betrieb Rickenbach
  bis 60 M, bis 20 F
  29. Juli 1991 bis auf weiteres (Aenderung)

Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Studer Draht- & Kabelwerk AG, 4658 Däniken
  Zieherei und Spritzerei (inkl. Verseilerei) an der Herrenmatt- und Hogenweidstrasse
  bis 8 M
  3. Juni 1991 bis 30. Januar 1993 (Aenderung)

- Cipras AG, 4552 Derendingen
  Kunststoffspritzerei
  2 M
  29. Juli 1991 bis 5. September 1992 (Aenderung)
  Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- Rentsch AG, 4632 Trimbach
  Tief- und Offsetdruck sowie Weiterverarbeitung im Betrieb Rickenbach
  bis 75 M
  29. Juli 1991 bis auf weiteres (Aenderung)

- FFA Flugzeugwerke Altenrhein AG, 9423 Altenrhein
  mechanische Fertigung
  6 M
  1. Juli 1991 bis 9. November 1991 (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 55 Absatz 2 ArG und Artikel 44 ff. VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 29 45/28 58) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

6. August 1991

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

---

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Oberegg AI, Gebäuderationalisierung Haggen, Projekt-Nr. AI687

- Gemeinde Diemtigen BE, Gebäuderationalisierung Horbenmatte, Projekt-Nr. BE6881

- Gemeinde Walkringen BE, Gebäuderationalisierung Stutz, Projekt-Nr. BE7550

- Gemeinde Rohrbachgraben BE, Gebäuderationalisierung Hubberger, Projekt-Nr. BE7306

- Gemeinde Küblis GR, Gebäuderationalisierung Sendis, Projekt-Nr. GR3749

- Gemeinde Tersnaus GR, Gesamtmelioration Tersnaus, 7. Etappe, Projekt-Nr. GR1442-7

- Gemeinde Sur GR, Ausbau Wasserversorgung 1991, Reservoirzuleitung, 2. Teil, Projekt-Nr. GR3881

- Gemeinde Fanas GR, Güterweg Lumadun, Projekt-Nr. GR3879

- Gemeinde St. Antönien GR, Gesamtmelioration St. Antönien, 3. Etappe, Projekt-Nr. GR1803-3

- Gemeinde Entlebuch LU, Gebäuderationalisierung Mättili, Projekt-Nr. LU3706

- Gemeinde Doppleschwand LU, Weg Boden-Guetenmoos, Projekt-Nr. LU3675

- Gemeinde Hergiswil b. Willisau LU, Erschliessung Talbach Lindenegg, Projekt-Nr. LU3448

- Gemeinde Flawil SG, Entwässerungsrekonstruktion Botsbergerriet, Projekt-Nr. SG4719

- Gemeinde Gaiserwald SG, Ausbau Rütistrasse, Projekt-Nr. SG4718

- Gemeinde Altstätten SG, Wiederherstellungsprojekt 1990 Altstätten und Oberriet,
  Projekt-Nr. SG3737

- Gemeinde Mogelsberg SG, Wasserversorgung Enzenberg,
  Projekt-Nr. SG4720

- Gemeinde Seewen SO, Düngeranlage Weiherhof 1,
  Projekt-Nr. SO1381

- Gemeinde Vorderthal SZ, Wasserversorgung Vorderthal, 10. Etappe,
  Projekt-Nr. SZ966-10

- Gemeinde Einsiedeln SZ, Weg Doppelstein,
  Projekt-Nr. SZ2323

- Gemeinde Einsiedeln SZ, Weg Gähalde,
  Projekt-Nr. SZ2305

- Gemeinde Fischingen TG, Gebäuderationalisierung Luttenberg,
  Projekt-Nr. TG1412

- Gemeinde Niederhasli ZH, Gebäuderationalisierung Chastelhof,
  Projekt-Nr. ZH3591

- Gemeinde Reckingen VS, Wasserversorgung der Voraplen der Sonnseite,
  Projekt-Nr. VS3635

- Gemeinde Birgisch VS, Weg Bodmuacher,
  Projekt-Nr. VS3679

- Gemeinde Termen VS, Wasserversorgung Alpe Stafel,
  Projekt-Nr. VS3680

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungs-Verordnung (SR 913.1), 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 61 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

6. August 1991

Eidgenössisches
Meliorationsamt

Nationalstrasse N 5
Kanton: Bern

Generelles Projekt Umfahrung Twann (Verlängerung Ligerztunnel)

Umweltverträglichkeitsbericht und Entscheid des Bundesrates über die Umweltverträglichkeit

Gestützt auf Artikel 20 der Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPV; SR *814.011)* können der Umweltverträglichkeitsbericht zum generellen Projekt der Nationalstrasse N 5, Teilstrecke Umfahrung Twann (Verlängerung Ligerztunnel, km 59,700 bis km 62,100) sowie der Entscheid des Bundesrates über die Umweltverträglichkeit dazu vom 6. August 1991 bis und mit 5. September 1991 beim Bundesamt für Strassenbau, Monbijoustrasse 40, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung wie folgt eingesehen werden:

Montag bis Freitag von 8.00–11.30 Uhr und von 14.00–17.00 Uhr.

6. August 1991 Bundesamt für Strassenbau

Schweizerisches Bundesarchiv, Digitale Amtsdruckschriften
Archives fédérales suisses, Publications officielles numérisées
Archivio federale svizzero, Pubblicazioni ufficiali digitali

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In Dans In	Bundesblatt Feuille fédérale Foglio federale
Jahr Année Anno	1991
Band Volume Volume	3
Heft Cahier Numero	30
Geschäftsnummer Numéro d'affaire Numero dell'oggetto	---
Datum Date Data	06.08.1991
Seite Page Pagina	828-837
Ref. No	10 051 912

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.
Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.
Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.